



Budapestre vonatkozó ujságcikkek

Szerző:

Cím: Endre Ady

Forrás: Pester Lloyd

Bp

(Hely)

19.1.28

(Idő)

(Köt. v. füz.)

(Old.)

Osztályozás

Tárgy

92

Hely

Ady Endre

Idő

" 1919 "

Közp. nyomt. XX. cs. 23. sz.

(Endre Ady f.) Das Leichenbegängnis Adys findet morgen, Mittwoch, um 2 Uhr nachmittags aus dem Nationalmuseum statt. Die Vorhalle ist dem Publikum von 10 Uhr vormittags bis 1 Uhr zugänglich. Um halb 2 Uhr wird sie dann wieder, diesmal für die Abordnungen, geöffnet. Infolge der kurzen Zeit und der technischen Schwierigkeiten ladet die Görösmarty-Akademie sämtliche Kulturverbände auf diesem Wege zur Leichenfeier ein. Für die Aufstellung der Abordnungen wird an Ort und Stelle gesorgt. Die Aufrechterhaltung der Ordnung hat eine aus hundert Mitgliedern bestehende Abordnung der sozialdemokratischen Partei übernommen. Im Nationalmuseum werden Reden halten: der reformierte Seelsorger Benjamin Gappál, im Namen der Regierung Unterrichtsminister Sigmund R u n f i, für die Görösmarty-Akademie Sigmund M ó r i e z, namens des Nyugat Michael Babits, von Seiten des Verbandes der schaffenden Künstler Julius Fikler, im Namen der Journalistenvereinigungen Ludwig Biró, in dem der Sozialwissenschaftlichen Gesellschaft Oskar Jápi. Trauerchöre werden im Museum vom Chor der Nationaloper, am Grabe vom Allgemeinen Arbeitergesangsverein gesungen werden. — Anlässlich des Todesfalles hält der Ausschuß des Budapester Journalistenvereins morgen, Mittwoch, abends halb 9 Uhr eine außerordentliche Sitzung ab, zu der der Ausschuß und die Mitglieder des Vereins auf diesem Wege geladen werden. — Der hauptstädtische Oberstudien-direktor hat verfügt, daß morgen, am Tage des Begräbnisses des Toten der Nation, der Unterricht in allen Mittelschulen ausfällt. Die Schüler der obersten beiden Klassen aller Mittelschulen sollen am Begräbnis durch eine Abordnung vertreten werden. Die Radikale Partei wird an der Bestattungsfeier korporativ erscheinen. Im Namen der Partei wird Karl R e r n s t o f dem Dahingeshiedenen einen Nachruf widmen.

Székesfővárosi háziinyomda 1916.